

Karl Henckell (1864-1929)

## Seinestimmung in Paris

Es schwanken im Flusse die roten  
Lichter von kreuzenden Booten,  
Die zitternde Spiralen  
In tiefschwarze Wasser malen,  
5 Mit glimmenden Spuren die Ufer verbinden,  
Von Brücke zu Brücke hinhuschen und schwinden.

Durch hundert Brücken und Bogen  
Geheimnisschauernd geflogen,  
10 Wo die Laute rauschend verschwimmen  
Und von wirrphantastischen Stimmen  
Hohldunkle Wölbungen wiederhallen  
Wie von Opfern, der schweigenden Tiefe verfallen.

15 Dumpf Murmeln, Flüstern und Raunen  
Von Kronos rasenden Launen,  
Von Glorias glühendem Kosen  
Mit bleichen, blutigen Rosen,  
Von Höllentriumph, gotttrunkener Macht  
20 Ein Echo, hinsterbend in Schatten der Nacht . . .  
(84 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/henckell/weitergh/weiter42.html>